

München: Verbot der »Grauen Wölfe« gefordert

München. Mehrere hundert kurdische, türkische und deutsche Linke haben am Sonntag in München gegen Faschismus und antikurdischen Rassismus sowie für ein Verbot der ultranationalistischen türkischen »Grauen Wölfe« demonstriert. Hintergrund war ein Überfall türkischer Nationalisten auf den kurdischstämmigen Aktivist Azad Yusuf Bingöl, der dem Münchner Migrationsrat angehört, und den kurdischen Rapper Inan Ercik, genannt Exxil, am 16. Oktober in einem MVG-Bus in der bayerischen Landeshauptstadt. Ercik hatte dabei einen Nasenbeinbruch erlitten, beide zusätzlich Prellungen. Bingöl und Ercik wurden sowohl vor der Attacke als auch danach bedroht. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/390524.muenchen-verbot-der-grauen-woelfe-gefordert.html>